

Allgemeine Geschäftsbedingungen für das Produkt dentportSMS

von

3steps2web - Gordon Seipold e.K.

Zollernstraße 87
75328 Schömburg
Deutschland

Sitz: Schömburg (Kreis Calw)
Amtsgericht Stuttgart | HRA 739361

Telefon: +49 7084 93 49 42
E-Mail: info@3steps2web.com
Webseite: 3steps2web.com

1. Geltungsbereich, Änderungen, Widerrufsbelehrung und Allgemeines

1. 1. dentportSMS (vertreten durch Gordon Seipold e.K., Handelsregister: HRA 739361, Registergericht: Amtsgericht Stuttgart) erbringt alle Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

1. 2. Diese hier aufgeführten AGB gelten auch dann, wenn der Kunde von dentportSMS seinen eigenen Kunden allgemeine Geschäftsbedingungen oder vergleichbare Vertragsunterlagen anbietet und diese entgegenstehende oder von den hier aufgeführten AGB abweichende Bedingungen enthalten. Diese hier aufgeführten AGB gelten auch dann, wenn dentportSMS den Auftrag vorbehaltlos ausführt, wenngleich entgegenstehende oder von den hier aufgeführten AGB abweichende Bedingungen des Kunden bekannt sind.

1. 3. dentportSMS behält sich vor, diese AGB jederzeit ohne Nennung von Gründen zu ändern. dentportSMS wird seine Kunden über Änderungen der AGB rechtzeitig benachrichtigen. Widerspricht der Kunde der Geltung der neuen AGB nicht innerhalb von vier Wochen nach Benachrichtigung, gelten die geänderten AGB als vom Kunden angenommen.

1. 4. Die das Vertragsverhältnis betreffenden Informationen kann dentportSMS an die E-Mail-Adresse des Kunden senden.

1. 5. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, ab dem Tag des Vertragsabschlusses binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen jeden mit dentportSMS geschlossenen Vertrag zu widerrufen. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, informieren Sie dentportSMS vor Ablauf der Widerrufsfrist mittels einer eindeutigen Erklärung (zum Beispiel Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen. Der Widerruf ist zu richten an:

dentportSMS - Gordon Seipold e.K.
Zollernstraße 87

75328 Schömburg
E-Mail: info@dentportSMS.de

Widerrufsfolgen

Wenn Sie einen mit dentportSMS geschlossenen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns dentportSMS - Gordon Seipold e.K. (Zollernstraße 87, 75328 Schömburg, Deutschland) zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es an uns.)

An
dentportSMS - Gordon Seipold e.K.
Zollernstraße 87
75328 Schömburg
E-Mail: info@dentportSMS.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Leistung:

Bestellt am (*) / Erhalten am (*):

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s):

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum: _____

(*) Unzutreffendes streichen.

- Ende der Widerrufsbelehrung -

Ausschluss des Widerrufsrechts:

Das vorstehende Widerrufsrecht gilt nicht, sofern das Rechtsgeschäft der gewerblichen oder beruflichen Tätigkeit des Kunden zugerechnet werden kann.

Weitere wichtige Hinweise:

Der Kunde stimmt ausdrücklich zu, dass dentportSMS vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Leistung beginnt.

Für Leistungen, die von dentportSMS für den Kunden im Zeitraum bis zum Widerruf erbracht wurden, sind vom Kunden die vereinbarten Entgelte zu entrichten.

1. 6. Die Bezeichnung "Nachricht" in diesen AGB bezeichnet Kurznachrichten (SMS), sowie weitere in Zukunft angebotene mobile Dienstleistungen, bei denen ein Versand oder Download zum oder vom mobilen Endgerät des Empfängers aus erfolgt, insbesondere Push-Notifications oder -Messages.

1. 7. Die Bezeichnung "Auslieferung" in diesen AGB bezeichnet die Zustellung von Nachrichten auf dem (mobilen) Endgerät des Empfängers.

2. Leistungen von dentportSMS und Verfügbarkeit des Angebots

2. 1. Der Leistungsumfang der einzelnen Leistungen ergibt sich aus der zum Zeitpunkt der Bestellung aktuellen Beschreibung der Leistungen auf der Internet-Präsenz von dentportSMS unter <https://www.dentportSMS.de>.

2. 2. dentportSMS kann sich Dritter als Erfüllungsgehilfen bei der Erfüllung seiner Leistungsverpflichtungen bedienen.

2. 3. dentportSMS ist frei in der Wahl der Art der Übergabe und Wahl der Wege der Übergabe bis zu den entsprechenden Netzbetreibern und Telekommunikationspartnern.

2. 4. dentportSMS führt an eigenen Systemen zur Sicherheit und Gewährleistung des Betriebes und des Datenschutzes regelmäßig Wartungsarbeiten durch. Zu diesem Zwecke können, soweit wichtige Gründe dies rechtfertigen, Leistungen unter Berücksichtigung der Belange des Kunden vorübergehend eingestellt oder beschränkt werden. dentportSMS wird die Wartungsarbeiten, soweit dies möglich ist, in nutzungsarmen Zeiten durchführen. Sollten längere vorübergehende Leistungseinstellungen oder -beschränkungen erforderlich sein, wird dentportSMS, soweit dies den Umständen nach objektiv möglich ist und die Unterrichtung die Beseitigung bereits eingetretener Unterbrechungen nicht verzögern würde, den Kunden über Art, Ausmaß und Dauer der Beeinträchtigung zuvor per E-Mail unterrichten.

2. 5. dentportSMS kann Leistungen ändern, soweit dies unter Berücksichtigung der Interessen des Kunden und von dentportSMS für den Kunden zumutbar ist.

2. 6. Soweit dem Kunden der Versand von Nachrichten mit individueller Absenderkennung zur Verfügung gestellt wird, behält sich dentportSMS vor, die Absenderkennung (und nur die Absenderkennung - nicht den Inhalt der Nachricht, nicht die Rufnummer des Empfängers) abzuändern, sofern der Netzbetreiber dies aus wichtigem Grund und zur Sicherstellung der Zustellung von Nachrichten verlangt.

2. 7. Die Verfügbarkeit der Dienste von dentportSMS beträgt mindestens 98 Prozent im Jahresmittel.

2. 8. dentportSMS wird alles in seiner Macht stehende unternehmen, den Versand von Nachrichten und die Erreichbarkeit der Systeme im Allgemeinen jederzeit verfügbar zu halten.

2. 9. Treten technische Probleme oder dergleichen auf, die außerhalb des Wirkungsbereichs von dentportSMS liegen, wird dentportSMS dies bei den betreffenden externen Dienstleistern umgehend anzeigen. Interne Störungen werden schnellstmöglich von dentportSMS behoben.

2. 10. Unvorhersehbare Ereignisse (wie höhere Gewalt, Streiks, behördliche Maßnahmen, Ausfälle von Übertragungsmitteln oder ähnliche Sachverhalte, die nicht von dentportSMS zu vertreten sind) entbinden dentportSMS von der Leistungspflicht und Gewährleistung.

2. 11. dentportSMS übernimmt keine Gewähr für den Versand und den Empfang von Nachrichten in die Netze oder Netzwerke externer Betreiber, da dies im alleinigen Verantwortungsbereich der (Netz-)Betreiber liegt. Für Schäden infolge von verzögerter oder unterbliebener Auslieferung von Nachrichten in den Netzen oder Netzwerken der externen (Netz-)Betreiber, haftet dentportSMS nicht, sofern die verzögerte oder unterbliebene Auslieferung nicht auf einem Verschulden von dentportSMS beruht.

3. Bestimmungen für den Versand von Nachrichten an mobile Endgeräte

3. 1. Um über dentportSMS Nachrichten versenden zu können, meldet sich der Kunde zwingend im Vorfeld auf der Internet-Präsenz von dentportSMS an, und erhält daraufhin Zugangsdaten und eine Anleitung. Diese Zugangsdaten ("API-Key" genannt) müssen durch den Kunden nach der von dentportSMS bereitgestellten Anleitung in der vom Kunden betriebenen Praxismanagement-Lösung oder anderen Software-Lösung hinterlegt werden.

3. 2. Der Kunde testet nach erfolgter Einrichtung selbständig die Funktionalität und Verbindung zur Schnittstelle - beispielsweise in dem er eine Nachricht an sein eigenes mobiles Endgerät versendet und den Empfang überprüft. Bei Fehlern oder Problemen wendet sich der Kunde an dentportSMS und erbittet Unterstützung.

3. 3. Die Nutzung der von dentportSMS bereitgestellten Schnittstelle (unter anderem für den Versand von Nachrichten) setzt eine aktive Internetverbindung voraus. Der Kunde stellt selbständig sicher, über eine solche zu verfügen und etwaige Einstellungen an seiner Firewall oder anderen Sicherheitssystemen vorzunehmen, um eine verlässliche Verbindung zu den Servern von dentportSMS etablieren und damit die Schnittstelle von dentportSMS nutzen zu können. Bei Fragen oder Problemen unterstützt dentportSMS den

Kunden selbstverständlich telefonisch oder per E-Mail bei der Fehler- und Lösungsfindung.

3. 4. Der Kunde stellt sicher, dass der Empfänger mit dem Empfang der Nachricht einverstanden ist. Sollte dieses Einverständnis nicht zweifelsfrei gegeben sein, so dürfen keine Nachrichten an den Empfänger verschickt werden.

3. 5. Der Kunde verpflichtet sich, keine Nachrichten zu versenden, welche gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten und Rechte Dritter (Marken, Namens-, Urheber-, Datenschutzrechte und so weiter) verstoßen. Insbesondere verpflichtet sich der Kunde, keine verbotenen, pornographischen oder anderweitig bedenklichen Inhalte zu versenden.

3. 6. Es ist untersagt, Nachrichten mit Mehrwertrufnummern oder Rufnummern von Premium-Diensten (beispielsweise 0900xxx) im Absender oder im Inhalt zu versenden.

3. 7. dentportSMS ist nicht verpflichtet, die durch den Kunden versendeten Inhalte zu überprüfen. Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung für die Inhalte der versendeten Nachrichten. Werden aufgrund der Leistung, welche dentportSMS für den Kunden erbracht hat, von Dritten Ansprüche gegen dentportSMS geltend gemacht, so hat der Kunde dentportSMS von diesen Ansprüchen freizustellen.

3. 8. dentportSMS betrachtet die verschickten Nachrichten als private Korrespondenz zwischen dem Kunden und dem Empfänger. Der Inhalt dieser Nachrichten wird Dritten nicht angezeigt, durch dentportSMS nicht bearbeitet oder durch dentportSMS nicht an Dritte weitergeleitet, jedoch ist dentportSMS unter anderem in folgenden Fällen hierzu berechtigt:

Wenn es gegebenenfalls erforderlich ist, um die AGB von dentportSMS geltend zu machen oder die beauftragte Leistung zu erbringen. (Beispiel: Der Versand von Nachrichten kann nur durch die Übergabe der zu sendenden Nachricht an einen Telekommunikationspartner durchgeführt werden.)

Wenn es erforderlich ist, um gesetzliche Bestimmungen zu erfüllen.

Wenn es erforderlich ist, um den Erfordernissen von Gerichtsverfahren zu entsprechen.

Wenn es erforderlich ist, um Behauptungen zu verifizieren, dass die Inhalte der Nachrichten gegen die Rechte Dritter verstoßen.

Wenn es erforderlich ist, um die Rechte oder das Eigentum von dentportSMS oder Dritter zu schützen.

3. 9. Aus Gründen der Rechtsverfolgung speichert dentportSMS bestimmte beim Versand einer Nachricht entstehende Daten (IP-Adresse) mit, die unter bestimmten Voraussetzungen weitergegeben werden dürfen (zum Beispiel auf Anfrage von Behörden).

3.10. Löschfristen: dentportSMS löscht die durch den Auftraggeber zum Zweck des Versandes von Nachrichten übermittelten Daten (Rufnummer des Empfängers, Inhalt der Nachricht) und die durch den Versand entstehenden Daten (Informationen zur Auslieferung der Nachricht) nach 60 Tagen.

4. Vereinbarung über die Auftragsdatenverarbeitung

Mit dem Anmeldeformular wird neben der vertraglichen Regelung zur Leistungserbringung auch ein Vertrag über eine Auftragsverarbeitung gemäß Artikel 28 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), die auf alle zur Vertragserfüllung erforderlichen Datenverarbeitungen Anwendung findet, zwischen dem Kunden als verantwortliche Stelle und dentportSMS geschlossen. Der Kunde versichert die Zulässigkeit der Datennutzung und gewährleistet die Aktualität und Richtigkeit der personenbezogenen Daten.

4. 1. Der Kunde wird dentportSMS die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (sofern einer bestellt wurde), die Zwecke der Datenverarbeitung und die Kategorien der Daten benennen und über etwaige Änderungen informieren, damit dentportSMS seinerseits die Pflichten zur Führung eines Verzeichnisses nach Artikel 30 (2) DSGVO sowie alle weiteren Pflichten als Auftragsverarbeiter erfüllen kann.

4. 2. Alle Weisungen im Rahmen der Vertragserfüllung werden ausschließlich von dem durch den Auftraggeber in der Anmeldung benannten Weisungsberechtigten gegenüber dem benannten Weisungsempfänger bei dentportSMS wirksam entgegengenommen.

4. 3. Der Auftraggeber ist selbst für alle Informationen gegenüber dem jeweiligen Empfänger von Informationen (per SMS) sowie für die Umsetzung dessen Rechte auf Löschung, Berichtigung oder Einschränkung der Verarbeitung sowie ggf. für Unterrichtungen der Aufsichtsbehörde verantwortlich. dentportSMS wird den Auftraggeber hierbei, soweit erforderlich und möglich, unterstützen.

4. 4. Der Auftraggeber genehmigt mit dem Vertragsschluss die unter [https://mein.dentportSMS.de/storage/dentportSMS - Unterauftragsverarbeiter.pdf](https://mein.dentportSMS.de/storage/dentportSMS_-_Unterauftragsverarbeiter.pdf) gelisteten weiteren (Unter-)Auftragsverarbeiter, die im Auftrag von dentportSMS unterstützende Leistungen erbringen.

dentportSMS informiert den Auftraggeber immer über jede beabsichtigte Änderung in Bezug auf die Hinzuziehung oder die Ersetzung anderer Auftragsverarbeiter. Der Auftraggeber kann hiergegen innerhalb der gesetzten Frist von vier Wochen Einspruch erheben.

5. Pflichten des Kunden

5. 1. Der Kunde ist verpflichtet, notwendige Daten vollständig und richtig anzugeben und Änderungen unverzüglich mitzuteilen. Dies gilt insbesondere für die Adressdaten, die Bankverbindung und die E-Mail-Adresse.

5. 2. Der Kunde verpflichtet sich, zugeteilte Passwörter unverzüglich zu ändern. Darüber hinaus ist er verantwortlich, sichere Passwörter zu wählen und einzusetzen. Passwörter und sonstige Zugangsdaten verwaltet der Kunde sorgfältig und hält diese im eigenen Interesse geheim. Eine Überlassung von Zugangsdaten an anonyme oder auch dem Kunden bekannte Dritte ist untersagt.

5. 3. Der Kunde ist verpflichtet, seine Programme und Systeme sorgfältig einzurichten und sicherzustellen, dass weder die Sicherheit, die Integrität, noch die Verfügbarkeit von Systemen, Netzen und Daten von dentportSMS oder Dritten beeinträchtigt werden.

5. 4. Der Kunde verpflichtet sich, geeignete technische Maßnahmen zu treffen, um eine missbräuchliche Nutzung der Schnittstelle durch unbefugte Dritte auszuschließen.

dentportSMS wird Leistungen auch dann dem Kunden berechnen, wenn Dritte über Zugangsdaten des Kunden Leistungen in Anspruch nehmen.

5. 5. Soweit erforderlich und zumutbar wirkt der Kunde bei nötigen Änderungen (beispielsweise durch eine erneute Eingabe von Zugangsdaten oder einfache Umstellungen seiner Systeme) mit.

6. Zahlungsbedingungen

6. 1. Zahlungen des Kunden erfolgen durch den Einzug mittels SEPA-Basislastschriften. Der Kunde erteilt dentportSMS das Mandat für die Ausführung von SEPA-Basislastschriften. Das Mandat gilt auch für vom Kunden mitgeteilte neue Stammdaten und Bankverbindungen. dentportSMS wird dem Kunden den entsprechenden Lastschrifteinzug rechtzeitig vorab ankündigen (so genannt Pre-Notification). Diese Ankündigung erfolgt mindestens einen Bankarbeitstag vor Fälligkeit und Lastschrifteinzug durch die Bank.

6. 2. Nutzungsabhängige Entgelte sind nach dem Ende des jeweiligen Abrechnungszeitraums fällig. Die Höhe der von dem Kunden zu zahlenden Entgelte ergibt sich aus dem individuellen Vertrag zwischen den Parteien sowie der jeweils aktuellen Produktbeschreibung und Preisliste für die betreffende Leistung.

6. 3. Monatliche Entgelte sind nach dem Ende des jeweiligen Abrechnungszeitraums fällig. Sollte das Datum des Vertragsbeginns oder Vertragsendes nicht der erste beziehungsweise letzte Tag eines Monats sein, werden solche Entgelte tagesanteilig, bezogen auf dreißig Tage, abgerechnet.

6. 4. dentportSMS stellt zu jedem Zahlungsvorgang eine elektronische Rechnung im Kundenservicebereich bereit. Ein Rechnungsversand per E-Mail ist kostenlos. Verlangt der Kunde die postalische Zusendung einer Rechnung, kann dentportSMS hierfür ein Entgelt von 2,50 Euro je Rechnung verlangen.

6. 5. Eine Änderung der Preise durch dentportSMS ist jeweils monatlich zulässig. Der Kunde wird über Änderungen per E-Mail benachrichtigt. Er kann die jeweils aktuelle Preisliste auf der Internet-Präsenz von dentportSMS abrufen. Sollten solchen Änderungen nicht innerhalb von einem Monat nach Zustellung schriftlich (auch per Mail) widersprochen werden, gelten diese als vom Kunden angenommen. Erfolgen die Änderungen zu Ungunsten des Kunden, kann er das Vertragsverhältnis nach der Änderungsmitteilung fristlos kündigen.

6. 6. Der Kunde ist zur Aufrechnung, Zurückbehaltung oder Minderung, auch wenn Gegenansprüche oder Mängel geltend gemacht werden, nur berechtigt, wenn dentportSMS ausdrücklich zustimmt oder wenn Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt sind.

6. 7. Gerät der Kunde in Zahlungsverzug, kann dentportSMS die Zugänge des Kunden zu allen Dienstleistungen sperren und die Leistung (insbesondere den Versand von Nachrichten) einstellen.

6. 8. Bei Zahlungsverzug kann dentportSMS eine Erstattung des hieraus entstehenden Schadens verlangen.

6. 9. Für Kosten, die wegen durch den Kunde zu vertretende Rücklastschriften entstehen, kann dentportSMS eine Erstattung in Höhe der real entstandenen und durch die Banken abgerechneten Gebühren zuzüglich einer Bearbeitungspauschale in Höhe von netto 2 Euro verlangen.

6. 10. Gerät der Kunde für zwei aufeinander folgende Rechnungen in Zahlungsverzug, kann dentportSMS das Vertragsverhältnis nach einer erfolglosen Mahnung mit angemessener Zahlungsfrist aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist kündigen.

7. Freistellung

7. 1. Der Kunde ersetzt dentportSMS alle Schäden, die aus einer Verletzung der vorstehenden Regelungen entstehen, soweit er dies zu vertreten hat. Der Schadensersatz erfasst auch die angemessenen Kosten einer notwendigen Rechtsverteidigung. dentportSMS informiert den Kunden unverzüglich, wenn dentportSMS selbst oder Dritte entsprechende Ansprüche geltend machen und gibt dem Kunden Gelegenheit zur Stellungnahme.

8. Haftung von dentportSMS

8. 1. Für Schäden haftet dentportSMS nur dann, wenn dentportSMS oder einer seiner Erfüllungsgehilfen eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) in einer den Vertragszweck gefährdenden Weise verletzt hat oder der Schaden auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz von dentportSMS oder einen der Erfüllungsgehilfen zurückzuführen ist.

8. 2. Erfolgt die schuldhafte Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht) nicht grob fahrlässig oder vorsätzlich, ist die Haftung von dentportSMS auf den Schaden beschränkt, der für dentportSMS bei Vertragsschluss vernünftigerweise voraussehbar war. Maximal haftet dentportSMS in Höhe des einfachen Entgelts der Leistung, die den Schaden unmittelbar verursacht hat.

8. 3. Diese Beschränkung gilt nicht bei einer Verletzung von Leben, Körper und/oder Gesundheit und bei einer Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

9. Vertragslaufzeit, Kündigung

9. 1. Soweit sich aus dem konkreten Angebot nichts anderes ergibt, verlängert sich der Vertrag automatisch jeweils um einen Monat, solange dieser nicht von einer Partei mit einer Frist von acht Tagen zum Monatsende gekündigt wird.

9. 2. Beendet dentportSMS den Vertrag aufgrund Zahlungsverzuges des Kunden oder aus wichtigem Grund, kann dentportSMS nach angemessener Frist die Löschung der betroffenen Zugänge zum System und alle damit verbundenen Informationen und Daten veranlassen.

10. Gerichtsstand, anwendbares Recht

10. 1. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder anlässlich dieses Vertrages ist Pforzheim, soweit der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Für alle Ansprüche gleich welcher Art, die aus oder anlässlich dieses Vertrages entstehen, gilt das

Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Einheitlichen UN-Kaufrechts (CISG).